


















Schaumstoffmatratze / Polstermatratze



Bedienungsanleitung

REF 7002



Symbole

	Siehe Bedienungsanleitung
	Bedienungsanleitung/Gebrauchsanweisung beachten
	Allgemeine Warnung
	Vorsicht
	Bestellnummer
	Seriennummer
	CE-Kennzeichnung
	Hersteller
	Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft
	Europäisches Medizinprodukt
	Sichere Arbeitslast
	Anwendungsteil vom Typ B
	Handwäsche
	Nicht im Trockner trocknen
	Nicht chemisch reinigen
	Nicht bügeln
	Vollständig an der Luft trocknen lassen

	Chlorhaltiges Bleichmittel
	<p>Erfüllt BS 7177:2008 für mittlere Gefahren</p> <p>Hinweis - Das auf dem Produkt gezeigte BS-7177-Etikett ist blau.</p> <p>REF Nur 7002-5-712</p>

Inhaltsverzeichnis

Definition von Warnung/Vorsicht/Hinweis.....	2
Zusammenfassung der Sicherheitsvorkehrungen	2
Einführung	4
Produktbeschreibung	4
Verwendungszweck	4
Klinischer Nutzen	4
Erwartete Lebensdauer	5
Entsorgung/Recycling	5
Kontraindikationen	5
Technische Daten	5
Kontaktinformationen	6
Position der Seriennummer.....	7
Betrieb	8
Einrichtung	8
Umgang mit Inkontinenz und Drainage	8
Reinigung.....	9
Desinfektion	10
Vorbeugende Wartung	11

Definition von Warnung/Vorsicht/Hinweis

Die Begriffe **WARNUNG**, **VORSICHT** und **HINWEIS** haben eine besondere Bedeutung und müssen sorgfältig durchgelesen werden.

WARNUNG

Warnt den Leser vor einer Situation, welche bei Nichtvermeiden zu schwerer Verletzung oder zum Tod führen könnte. Hierunter können auch mögliche schwere Nebenwirkungen oder Sicherheitsrisiken beschrieben werden.

VORSICHT

Warnt den Leser vor einer möglichen gefährlichen Situation, welche bei Nichtvermeiden zu leichten oder mittelschweren Verletzungen des Benutzers oder des Patienten oder zu Beschädigung des Produkts oder anderer Gegenstände führen könnte. Dies beinhaltet auch die nötigen besonderen Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren und effektiven Benutzung des Geräts und die nötigen Vorsichtsmaßnahmen, um Beschädigungen des Geräts zu vermeiden, die als Ergebnis des Gebrauchs oder der unsachgemäßen Benutzung auftreten könnten.

Hinweis - Hinweise enthalten Informationen, die die Wartung erleichtern oder wichtige Anweisungen verdeutlichen.

Zusammenfassung der Sicherheitsvorkehrungen

Die auf dieser Seite aufgeführten Warn- und Vorsichtshinweise sind durchzulesen und genau zu befolgen. Nur durch qualifiziertes Personal warten lassen.

WARNUNG

- Die Matratze stets mit Laken benutzen.
- Keine Nadeln in den Matratzenbezug stecken. Löcher können dazu führen, dass Körperflüssigkeiten in das Innere (den Kern) der Matratze gelangen und Kreuzkontaminationen oder Produktschäden auslösen können.
- Die Matratze stets mit geeigneten Bettrahmen benutzen. Hierzu den in diesem Handbuch zu findenden Abschnitt mit den technischen Daten beachten.
- Zur Sicherheit des Patienten muss sein Zustand in regelmäßigen Abständen überwacht werden.
- Die internen Komponenten dieser Matratze dürfen nicht gewaschen werden. Wenn Kontaminationen im Inneren festgestellt werden, muss die Matratze entsorgt werden.
- Die Matratze nicht in Reinigungs- oder Desinfektionslösungen tauchen.
- Keine Flüssigkeit auf der Matratze ansammeln lassen.
- Den Matratzenbezug nicht bügeln, chemisch reinigen oder im Trockner trocknen.
- Die Matratze stets gemäß den Krankenhausvorschriften desinfizieren, um die Gefahr von Kreuzkontaminationen und Infektionen zu vermeiden.
- Keine Flüssigkeit auf der Matratze ansammeln lassen.
- Zur Produktreinigung kein **Virex® TB** verwenden.
- Keine Wasserstoffperoxide mit Beschleunigern oder quartäre Reiniger mit Glykolethergehalt verwenden, da diese den Matratzenbezug beschädigen können.
- Die Matratze jedes Mal inspizieren, wenn der Matratzenbezug gereinigt wird. Jedes Mal, wenn der Matratzenbezug gereinigt wird, die Krankenhausvorschriften befolgen und die vorbeugende Wartung vollständig durchführen. Die Matratze im Falle einer Beschädigung unverzüglich außer Gebrauch nehmen und das Produkt ersetzen, um Kreuzkontaminationen zu verhindern.

VORSICHT

- Unsachgemäßer Gebrauch des Produkts kann zu Verletzungen des Patienten oder des Bedieners führen. Das Produkt nur wie in diesem Handbuch beschrieben bedienen.
- Das Produkt oder die Bestandteile des Produkts nicht verändern. Eine Modifizierung des Produkts kann zu unvorhergesehenem Betrieb führen und somit Verletzungen des Patienten oder der Bedienperson verursachen. Veränderungen am Produkt lassen außerdem die Garantieansprüche erlöschen.

- Immer darauf achten, jedes Produkt nach der Reinigung mit sauberem Wasser abzuwischen und gründlich zu trocknen. Manche Reinigungsmittel sind ätzend und können das Produkt bei unsachgemäßer Anwendung beschädigen. Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß abgewischt und getrocknet wird, können ätzende Rückstände auf der Oberfläche des Produkts verbleiben, die eine vorzeitige Korrosion an wichtigen Komponenten verursachen können. Wenn diese Reinigungsanweisungen nicht befolgt werden, kann es zum Verlust von Garantieansprüchen kommen.
 - Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit aggressiven Chemikalien verkürzen die erwartete Lebensdauer des Matratzenbezugs.
 - Bei der Reinigung der Unterseite der Matratze keine Flüssigkeiten in den Bereich des Reißverschlusses oder die wasserabweisende Barriere eindringen lassen. In den Reißverschluss eindringende Flüssigkeiten können in die Matratze gelangen.
 - Den Matratzenbezug stets trocknen lassen, bevor die Matratze gelagert, mit Laken überzogen oder für einen Patienten benutzt wird. Das Trocknen des Produkts trägt zum Erhalt der Leistungsfähigkeit bei.
 - Der Matratzenbezug darf nicht mit hochkonzentrierten Desinfektionsmittellösungen behandelt werden, da diese den Matratzenbezug angreifen können.
 - Bei Nichtbefolgung der Reinigungsanweisungen des Herstellers und der Bedienungsanleitung von Stryker kann die Nutzungsdauer beeinträchtigt werden.
-

Einführung

Dieses Handbuch hilft dem Anwender beim Einsatz bzw. bei der Wartung des Stryker-Produkts. Dieses Handbuch vor dem Einsatz bzw. der Wartung dieses Produkts durchlesen. Es sind Methoden und Verfahren festzulegen, um das Personal über den sicheren Einsatz bzw. die sichere Wartung dieses Produkts zu informieren und zu schulen.

VORSICHT

- Unsachgemäßer Gebrauch des Produkts kann zu Verletzungen des Patienten oder des Bedieners führen. Das Produkt nur wie in diesem Handbuch beschrieben bedienen.
 - Das Produkt oder die Bestandteile des Produkts nicht verändern. Eine Modifizierung des Produkts kann zu unvorhergesehenem Betrieb führen und somit Verletzungen des Patienten oder der Bedienperson verursachen. Veränderungen am Produkt lassen außerdem die Garantieansprüche erlöschen.
-

Hinweis

- Dieses Handbuch ist ein fester Bestandteil des Produkts und sollte beim Produkt verbleiben, auch wenn das Produkt verkauft wird.
- Stryker strebt kontinuierlich nach Verbesserungen der Ausführung und Qualität des Produkts. Dieses Handbuch enthält die zum Zeitpunkt der Drucklegung aktuellsten Produktinformationen. Es können geringe Abweichungen zwischen dem Produkt und diesem Handbuch vorliegen. Bei Fragen bitte den Stryker-Kundendienst kontaktieren.

Produktbeschreibung

Bei den Modellen 70022012, 70022014, 70025012, 70022512, 70022514, 70025512, 70025014, 70025712, 70025514 handelt es sich um Schaumstoffmatratzen ohne Antrieb. Bei den Modellen 70024018, 70024020, 70024518 und 70024520 handelt es sich um Polstermatratzen für Bettverlängerungen ohne Antrieb. Die Matratze sind zur Verwendung mit geeigneten Bettrahmen vorgesehen. Hierzu den in diesem Handbuch zu findenden Abschnitt zu den technischen Daten beachten.

Verwendungszweck

Die 7002-Matratzen dienen als Ruhe- oder Schlaffläche für erwachsene Patienten in einer Krankenhausumgebung. Die Matratzen der SV-Serie sind zur Unterstützung bei der Vorbeugung und Behandlung von Druckgeschwüren aller Schweregrade (einschließlich Grad I, II, III, IV, nicht klassifizierbar, tiefe Gewebeschwüre und reine Druckgeschwüre) bestimmt und werden zur Anwendung in Kombination mit einer klinischen Bewertung der Risikofaktoren sowie Beurteilungen des Hautzustands durch eine medizinische Fachkraft empfohlen.

Diese Matratzen sind stets mit Matratzenbezügen zu benutzen. Die Matratzenbezug kann in Kontakt mit allen äußerlichen Hautarealen kommen.

Die Anwender dieser Matratzen sind u.a. medizinische Fachkräfte (z.B. Pflegekräfte und Ärzte).

Stryker setzt sich für die klinische Beurteilung jedes einzelnen Patienten und die angemessene Verwendung seitens der Bedienperson ein.

Die 7002-Matratzen sind nicht vorgesehen:

- zur Verwendung in einer häuslichen Umgebung
- als steriles Produkt
- zur Verwendung in Gegenwart von brennbaren Anästhetika

Klinischer Nutzen

Trägt zur Prävention und Behandlung von Druckgeschwüren bzw. Druckverletzungen bei

Erwartete Lebensdauer

Bei normalem Gebrauch, unter normalen Bedingungen und mit entsprechender regelmäßiger Wartung beträgt die erwartete Lebensdauer von 7002-Matratzen ein Jahr.

Entsorgung/Recycling

Stets die aktuellen lokalen Empfehlungen und/oder gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz und zu den Risiken befolgen, die mit dem Recycling oder der Entsorgung der Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer verbunden sind.


Kontraindikationen

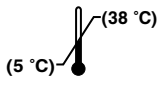
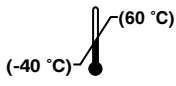
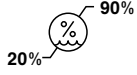
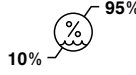
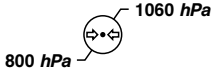
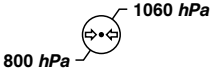
Keine bekannt.

Technische Daten

Zutreffende Normen zur Entflammbarkeit bitte dem Matratzenetikett entnehmen.

Modell mit Flammenschutz	7002-5-712 597-1, 597-2, BS 6807:2006, UNI 9175, BS 7177:2008				
Länge	2000 mm				
Breite	860 mm				
Stärke	120 mm				
Gewicht	9,2 kg				
Modell mit Flammenschutz	7002-2-512	7002-2-514	7002-5-512	7002-4-518	7002-4-520
BS EN597-1, BS EN597-2					
Länge	2000 mm	2000 mm	2000 mm	330 mm	330 mm
Breite	860 mm	860 mm	860 mm	710 mm	710 mm
Stärke	120 mm	140 mm	120 mm	180 mm	200 mm
Gewicht	7,7 kg	8,8 kg	9,2 kg	1,6 kg	1,8 kg
Modell	7002-2-012	7002-2-014	7002-5-012	7002-4-018	7002-4-020
Länge	2000 mm	2000 mm	2000 mm	330 mm	330 mm
Breite	860 mm	860 mm	860 mm	710 mm	710 mm
Stärke	120 mm	140 mm	120 mm	180 mm	200 mm
Gewicht	7,1 kg	8,2 kg	8,6 kg	1,4 kg	1,6 kg
Modell	7002-5-014 BS EN597-1, BS EN597-2				
Länge	2000 mm				
Breite	860 mm				
Stärke	140 mm				
Gewicht	10,5 kg				

Modell mit Flammenschutz	7002-5-514 BS EN597-1, BS EN597-2, BS 6807:2006, UNI 9175	
Länge	2000 mm	
Breite	860 mm	
Stärke	140 mm	
Gewicht	11,1 kg	
Geeignete Bettrahmen	SV1, SV2. Verfügbarkeit von Bettrahmen bitte bei der zuständigen Stryker-Vertretung erfragen.	SV1, SV2 mit optionaler Bettverlängerung
 Sichere Arbeitslast	215 kg	
Hinweis - Das Patientenhöchstgewicht für den Bettrahmen nicht überschreiten. Siehe Bedienungsanleitung für den Bettrahmen.		
Matratzenmaterial		
Schaumstoff	Polyurethan	
Bezug	PU-beschichtetes Polyester	

Umweltbedingungen	Betrieb	Aufbewahrung und Transport
Umgebungstemperatur		
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)		
Luftdruck		

Stryker behält sich das Recht vor, technische Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

Kontaktinformationen

Der Stryker-Kundendienst bzw. technische Support ist telefonisch erreichbar unter: +1 800-327-0770.

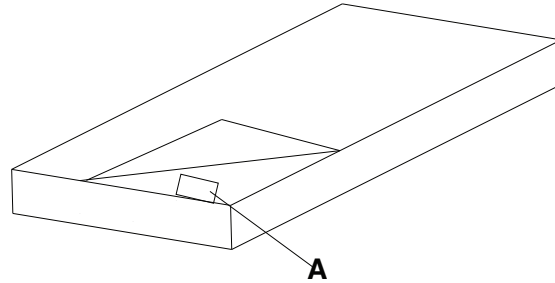
Stryker Medical International
 Kayseri Serbest Bölge Şubesi
 2. Cad. No:17 38070
 Kayseri, Türkei
 E-Mail: infosmi@stryker.com
 Tel.: + 90 (352) 321 43 00 (PBX)
 Fax: + 90 (352) 321 43 03
 Internet: www.stryker.com

Hinweis - Der Anwender und/oder der Patient sollte schwere produktbezogene Vorkommnisse sowohl dem Hersteller als auch der zuständigen Behörde des europäischen Mitgliedstaats melden, in dem sich der Anwender und/oder der Patient befindet.

Die Betriebsanleitung bzw. das Wartungshandbuch steht unter der folgenden Adresse im Internet zur Verfügung: <https://techweb.stryker.com/>.

Wenn der Stryker-Kundendienst telefonisch kontaktiert wird, bitte die Seriennummer (A) des jeweiligen Stryker-Produkts bereithalten. Seriennummer bei allen schriftlichen Mitteilungen angeben.

Position der Seriennummer



Die Seriennummer befindet sich an der Innenseite des Matratzenbezugs. Um das Produktetikett lesen zu können, muss der Reißverschluss des Matratzenbezugs geöffnet werden.

Betrieb

Einrichtung

WARNUNG

- Die Matratze stets mit Laken benutzen.
 - Keine Nadeln in den Matratzenbezug stecken. Löcher können dazu führen, dass Körperflüssigkeiten in das Innere (den Kern) der Matratze gelangen und Kreuzkontaminationen oder Produktschäden auslösen können.
 - Die Matratze stets mit geeigneten Bettrahmen benutzen. Hierzu den in diesem Handbuch zu findenden Abschnitt mit den technischen Daten beachten.
-

Zum Einrichten der Matratze (Modelle 7002-2-012, 7002-2-014, 7002-5-012, 7002-2-512, 7002-2-514, 7002-5-512, 7002-5-712, 7002-5-014, 7002-5-514):

1. Die Matratze auf einen geeigneten Bettrahmen legen.
2. Sicherstellen, dass die Matratze mit der wasserabweisenden Barriere nach unten zeigend ausgerichtet ist (siehe Abbildung 1).

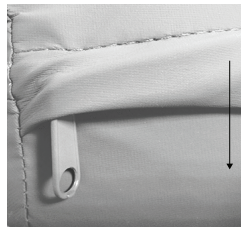


Abbildung 1 – Wasserabweisende Barriere

3. Mittels Sichtprüfung sicherstellen, dass die Matratze von den Matratzenhaltern auf jeder Seite des Bettrahmens umschlossen wird (Abbildung 2).

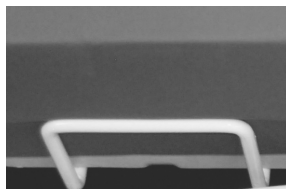


Abbildung 2 – Matratzenhalter

4. Die wasserabweisende Barriere über den Reißverschluss ziehen.
5. Die Matratze vor dem Patientengebrauch gemäß Krankenhausprotokoll mit Laken beziehen.

Zur Einrichtung der Polstermatratze für Bettverlängerungen (Modelle 7002-4-018, 7002-4-020, 7002-4-518, 7002-4-520) siehe die Bedienungsanleitung für **SV1**, **SV2**.

Umgang mit Inkontinenz und Drainage

WARNUNG - Zur Sicherheit des Patienten muss sein Zustand in regelmäßigen Abständen überwacht werden.

Zur Handhabung von Inkontinenz können Einwegwindeln oder saugfähige Einlagen verwendet werden. Nach einer Inkontinenzepisode immer für angemessene Hautpflege sorgen.

Reinigung

Reinigung und Desinfektion sind zwei getrennte Vorgänge. Vor der Desinfektion reinigen, um die Wirksamkeit des Reinigungsmittels sicherzustellen.

WARNUNG

- Die internen Komponenten dieser Matratze dürfen nicht gewaschen werden. Wenn Kontaminationen im Inneren festgestellt werden, muss die Matratze entsorgt werden.
 - Die Matratze nicht in Reinigungs- oder Desinfektionslösungen tauchen.
 - Keine Flüssigkeit auf der Matratze ansammeln lassen.
 - Den Matratzenbezug nicht bügeln, chemisch reinigen oder im Trockner trocknen.
-

VORSICHT

- Immer darauf achten, jedes Produkt nach der Reinigung mit sauberem Wasser abzuwischen und gründlich zu trocknen. Manche Reinigungsmittel sind ätzend und können das Produkt bei unsachgemäßer Anwendung beschädigen. Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß abgewischt und getrocknet wird, können ätzende Rückstände auf der Oberfläche des Produkts verbleiben, die eine vorzeitige Korrosion an wichtigen Komponenten verursachen können. Wenn diese Reinigungsanweisungen nicht befolgt werden, kann es zum Verlust von Garantieansprüchen kommen.
 - Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit aggressiven Chemikalien verkürzen die erwartete Lebensdauer des Matratzenbezugs.
 - Bei der Reinigung der Unterseite der Matratze keine Flüssigkeiten in den Bereich des Reißverschlusses oder die wasserabweisende Barriere eindringen lassen. In den Reißverschluss eindringende Flüssigkeiten können in die Matratze gelangen.
 - Den Matratzenbezug stets trocknen lassen, bevor die Matratze gelagert, mit Laken überzogen oder für einen Patienten benutzt wird. Das Trocknen des Produkts trägt zum Erhalt der Leistungsfähigkeit bei.
-

Bei der Reinigung und Desinfektion stets die Krankenhausvorschriften befolgen.

Zur Reinigung des Matratzenbezugs:

1. Den Matratzenbezug mit einem sauberen, weichen, feuchten Tuch und einer Lösung aus milder Seife und Wasser abwischen, um Fremdkörper zu entfernen.
2. Den Matratzenbezug mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen, um ggf. überschüssige Flüssigkeit oder Reinigungsmittel zu entfernen.
3. Gründlich abtrocknen.

Desinfektion

WARNUNG

- Die Matratze stets gemäß den Krankenhausvorschriften desinfizieren, um die Gefahr von Kreuzkontaminationen und Infektionen zu vermeiden.
 - Die Matratze nicht in Reinigungs- oder Desinfektionslösungen tauchen.
 - Keine Flüssigkeit auf der Matratze ansammeln lassen.
 - Zur Produktreinigung kein **Virex® TB** verwenden.
 - Keine Wasserstoffperoxide mit Beschleunigern oder quartäre Reiniger mit Glykolethergehalt verwenden, da diese den Matratzenbezug beschädigen können.
-

VORSICHT

- Immer darauf achten, jedes Produkt nach der Reinigung mit sauberem Wasser abzuwischen und gründlich zu trocknen. Manche Reinigungsmittel sind ätzend und können das Produkt bei unsachgemäßer Anwendung beschädigen. Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß abgewischt und getrocknet wird, können ätzende Rückstände auf der Oberfläche des Produkts verbleiben, die eine vorzeitige Korrosion an wichtigen Komponenten verursachen können. Wenn diese Reinigungsanweisungen nicht befolgt werden, kann es zum Verlust von Garantieansprüchen kommen.
 - Den Matratzenbezug stets trocknen lassen, bevor die Matratze gelagert, mit Laken überzogen oder für einen Patienten benutzt wird. Das Trocknen des Produkts trägt zum Erhalt der Leistungsfähigkeit bei.
 - Der Matratzenbezug darf nicht mit hochkonzentrierten Desinfektionsmittellösungen behandelt werden, da diese den Matratzenbezug angreifen können.
 - Bei der Reinigung der Unterseite der Matratze keine Flüssigkeiten in den Bereich des Reißverschlusses oder die wasserabweisende Barriere eindringen lassen. In den Reißverschluss eindringende Flüssigkeiten können in die Matratze gelangen.
 - Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit aggressiven Chemikalien verkürzen die erwartete Lebensdauer des Matratzenbezugs.
 - Bei Nichtbefolgung der Reinigungsanweisungen des Herstellers und der Bedienungsanleitung von Stryker kann die Nutzungsdauer beeinträchtigt werden.
-

Vorgeschlagene Desinfektionsmittel

- Quartäre Reiniger ohne Glykolethergehalt
- Phenolische Reiniger (Wirkstoff: o-Phenylphenol)
- Chlorhaltige Bleichmittellösung (5,25 % – weniger als 1 Teil Bleichmittellösung auf 100 Teile Wasser)
- 70%iges Isopropanol

Bei der Reinigung und Desinfektion stets die Krankenhausvorschriften befolgen.

Zur Desinfektion des Matratzenbezugs:

1. Den Matratzenbezug gründlich reinigen und trocknen, bevor Desinfektionsmittel aufgetragen werden.
2. Die empfohlene Desinfektionsmittellösung mit vorgetränkten Wischtüchern oder einem feuchten Tuch auftragen. Die Matratzen nicht einweichen.

Hinweis - Bezüglich der richtigen Einwirkdauer und Anweisungen zum Abspülen unbedingt die Anweisungen zum Desinfektionsmittel befolgen.

3. Den Matratzenbezug mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen, um überschüssige Flüssigkeit bzw. Desinfektionsmittel zu entfernen.
4. Den Matratzenbezug vollständig trocknen lassen, bevor er wieder benutzt wird.

Vorbeugende Wartung

Bevor die vorbeugende Wartung vorgenommen wird, muss das Produkt außer Gebrauch genommen werden.

WARNUNG - Die Matratze jedes Mal inspizieren, wenn der Matratzenbezug gereinigt wird. Jedes Mal, wenn der Matratzenbezug gereinigt wird, die Krankenhausvorschriften befolgen und die vorbeugende Wartung vollständig durchführen. Die Matratze im Falle einer Beschädigung unverzüglich außer Gebrauch nehmen und das Produkt ersetzen, um Kreuzkontaminationen zu verhindern.

Hinweis - Die Außenflächen der Matratze ggf. vor der Inspektion reinigen und desinfizieren.

Die folgenden Punkte sind zu überprüfen:

- _____ Reißverschluss und Bezug (Ober- und Unterseite) sind frei von Rissen, Schnitten, Löchern und sonstigen Öffnungen
- _____ Interne Komponenten weisen keine Anzeichen für Fleckenbildungen durch eingedrungene Flüssigkeit oder Kontamination auf; dazu den Reißverschluss des Matratzenbezugs ganz öffnen
- _____ Schaumstoff und andere Komponenten sind nicht abgenutzt oder zerfallen

Produktserienummer:
Durchgeführt von:
Datum:

stryker



Stryker Medical
3800 E. Centre Avenue
Portage, MI 49002
USA